

## Bundestags-Abgeordnete auf Stippvisite am RBB

### Sabine Poschmann (MdB)

Mit großem Interesse kam Frau Sabine Poschmann (SPD) zu Besuch in das Robert-Bosch-Berufskolleg. Trotz ihres straffen Terminkalenders machte sie ihr Versprechen wahr, um unsere Schule zu besichtigen. „Anlass war ein Termin im März 2017, als Herr Tietz mich mit seinen Schülern im Bundestag in Berlin besuchte und vom RBB berichtete. Da war für mich sofort klar, dass ich in meiner Heimatstadt auf jeden Fall diese Schule, Herrn Tietz und seine Klasse wiedersehen möchte“, erklärte Frau Poschmann.

Gesagt, getan.

Die im Ausschuss für Energie und Wirtschaft sitzende Frau Poschmann kam in den Genuss, mit Schülern der Berufsfachschule über deren Projektarbeiten zu sprechen.



Neben den von den Schülern der Berufsfachschule bearbeiteten Projekten „Bau einer Alarmanlage“, „Programmieren“ und „Zivilcourage“, deren Ergebnisse Frau Poschmann mit großem Interesse begutachtete, kam es auch zu politischen Gesprächen. Hier



ermunterte Frau Poschmann die Schüler, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen und sich auch direkt an Politiker\*innen zu wenden, wenn man etwas auf dem Herzen hat.

Anschließend informierte sich Frau Poschmann über weitere Bildungsgänge des Robert-Bosch-Berufskollegs.

Bei den Mediengestalter\*innen im TV-Studio erläuterten Schüler\*innen der Unterstufe u.a. wie in einem virtuellen Studio gearbeitet werden kann.



Im nachgebauten Operationsaal des Bildungsgangs der Medizingerätetechniker\*innen informierte Schulleiter Klaus Manegold die Dortmunder SPD-Abgeordnete über die intensive Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft. Mit im Bild Berufsfachschul-Koordinator Christoph Tietz.



Mit positiven Erinnerungen an ihre Ausbildung begutachtete Frau Poschmann den Fachraum der Versorgungstechniker und lauschte der Erläuterung von Schulleiter Klaus Manegold.

„Schließlich war ich bei der DEW21 nach meinem Studium und habe mit dem Bereich Versorgungstechnik zu tun gehabt“, ließ die Bundestagsabgeordnete in ihre Vergangenheit blicken.



Energietechnik und Prozessautomatisierung sind zwei Bereiche, die zur persönlichen Weiterqualifizierung von Berufstätigen/ Technikern ebenfalls angeboten werden. Auch hier zeigte sich Frau Poschmann fasziniert von den zahlreichen Bildungsgangangeboten des Robert-Bosch-Berufskolleg.



Auch in Zukunft sollen weitere Treffen mit Frau Poschmann und dem RBB arrangiert werden.  
Sowohl in Berlin als auch in Dortmund, wenn es der Terminkalender zulässt.